

	<b>Vorlagen-Nr.</b>	
	<b>1413-HFA/2013</b>	

# Stadtverwaltung Eisenach

## Beschlussvorlagen HFA

<b>Dezernat</b>	<b>Amt</b>	<b>Aktenzeichen</b>
Dezernat I	10.2	

<b>Betreff</b>
<b>Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre in Höhe von 3.000,00 € in der HH-Stelle 02000.935000 - Geräte und Ausstattung EDV -</b>

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b>	<b>Sitzungstermin</b>	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	04.12.2013	

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung		<input type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle:	
<input type="checkbox"/> weitere Ausgaben HH-Stelle:		<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 02000.935000	
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	HaushaltAusgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR <b>Inanspruchnahme</b>	400.000,00	2.275,67	402.275,67
./ . verausgabt	131.671,88	2.275,67	133.947,55
./ . vorgemerkt			
<b>= verfügbar</b>	268.328,12	0,00	268.328,12
<b>Frühere Beschlüsse</b>			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

## **I. Beschlussvorschlag**

**Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Eisenach beschließt:  
Die Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre in Höhe von 3.000,00 EURO für die Ersatzbeschaffung von Netzwerkkomponenten.**

## **II. Begründung**

Die beantragten HH-Mittel sollen für die Ersatzbeschaffung, Konfiguration und Inbetriebnahme von Netzwerkkomponenten (Switchen) im Bereich des Ordnungsamtes, Abt. Straßenverkehr im Standort Ernst-Thälmann-Straße 74 bereitgestellt werden.

Die hier vorgehaltenen zwei Netzwerkkomponenten sind seit 2002 im Einsatz und schon seit längerem „Ende of Life“, d.h. für diese Technik gibt es keine Ersatzteile und keinen Service mehr.

Zeitnahe Ausfallszenarien sind deshalb als realistisch anzusehen! Diese schaden nicht nur dem außenwirksamen Erscheinungsbild der Stadtverwaltung, sondern können, wie in der Vergangenheit schon vorgekommen, Schadensersatzforderungen der Dienstleistungsempfänger des o.g. Bereiches nach sich ziehen!

Der schnellstmögliche Geräteaustausch ist deshalb zwingend geboten.

gez. Katja Wolf  
Oberbürgermeisterin